



NIEDERSCHRIFT

Sitzung: **Sondersitzung des Stadtrates**

Datum: Dienstag, 24. November 2015
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 18:30 Uhr
Ort: Sitzungssaal, Rathaus, 2. Stock, Zi.Nr. 201

Anwesenheiten:

Anwesend:

Vorsitzender

Pannermayr, Markus

Mitglieder CSU

Beck, Herbert
Christ, Hannelore
Christmann, Artur
Frischhut, Holger
Fuchs, Andreas
Hien, Michael
Langer-Huber, Regine Dr. med
Mittermeier, Peter
Mittermeier-Ruppert, Karin
Reisinger, Hubert
Rengsberger, Josef
Ries, Peter
Ritt, Hans
Schießl, Sebastian
Schreyer, Franz
Schultes, Ulrich
Sennebogen, Gabriele
Solleder, Albert Dr. med.
Stelzl, Maria
Wackerbauer, Martin

ab 16:30 Uhr

Mitglieder SPD

Demir, Nail
Euler, Peter
Gruber, Gertrud
Lohmeier, Hans

Schäfer, Werner
Stranninger, Peter
Vogel, Bernd

Mitglieder FWG

Ebner, Hermann Dr. med.
Gianfrancesco, Michele
Herpich, Adolf Dr.
Weckmann, Stephan

Mitglieder ödp/PU

Dengler, Karl
Stauber, Maria
Wild, Raphaela

Mitglieder Grüne

Grundl, Erhard
Niedermeier, Feride
Steinbach, Wolfgang

Referenten

Lermer, Alois
Strohmeier, Rosa Dr.
Preis, Roman
Bach, Wolfgang
Pop, Cristina

Schriftführer

Bachmeier, Richard

Presse

Straubinger Tagblatt

Frau Monika Schneider-Stranninger

Abwesend und entschuldigt:

Mitglieder CSU

Behr, Veronika

verstorben

Mitglieder SPD

Geisperger, Friedrich

entschuldigt

Mitglieder ödp/PU

Dasch, Georg

entschuldigt

1. Der Oberbürgermeister stellt die ordnungsgemäße Ladung zu dieser Sondersitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest. Es haben sich zwei Kollegen des Stadtrates ordnungsgemäß entschuldigt.

2. Mit der aufgestellten Tagesordnung besteht Einverständnis.

- einstimmig –

3. Zu Beginn der Sondersitzung spricht Herr Oberbürgermeister Markus Pannermayr **Worte des Gedenkens** zum Tode der am Sonntag, 22. November 2015, verstorbenen Stadtratskollegin Veronika Behr. Der Nachruf von Herrn Oberbürgermeister ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Öffentlicher Teil

TOP 1

Genehmigung der Niederschriften der Sondersitzungen des Haupt- und Finanzausschusses vom 12.11. und 13.11.2015

Berichterstatter: Stadtkämmerer Preis

Sachvortrag:

Die Niederschriften über die Sondersitzungen des Haupt- und Finanzausschusses zum Haushalt 2016 vom 12.11. und 13.11.2015 wurden zur Einsichtnahme aufgelegt. Einwendungen wurden nicht erhoben, so dass die Niederschriften als genehmigt gelten.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig -

TOP 2

Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan einschließlich Finanzplan und Stellenplan der Stadt Straubing für das Haushaltsjahr 2016 - Anlagen 1 - 19

Berichterstatter: Stadtkämmerer Preis

Die Ausführungen von Stadtkämmerer Preis zum Haushalt 2016 sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Die Stellungnahmen

- des Fraktionsvorsitzenden Stadtrat Peter Mittermeier für die CSU-Stadtratsfraktion,
- des Fraktionsvorsitzenden Stadtrat Peter Stranninger für die SPD-Stadtratsfraktion,
- des Fraktionsvorsitzenden Stadtrat Dr. Adolf Herpich für die FWG-Stadtratsfraktion,
- der Fraktionsvorsitzenden Stadträtin Maria Stauber für die ÖDP/PU-Stadtratsfraktion,

sowie

- des Fraktionsvorsitzenden Stadtrat Erhard Grundl für die Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

zum vorgelegten Haushaltsplanentwurf 2016 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung und dem Stellenplan der Stadt sind als Anlagen der Niederschrift beigelegt.

Im Rahmen einer Präsentation stellt Oberbürgermeister Pannermayr die Positionierung der Stadt Straubing im Vergleich mit den anderen kreisfreien Städten in Bayern dar. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Der Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 13.11.2015, mit dem die Fraktion beantragt, dass die Stadt eine Netto-Neuverschuldung in Höhe von 2,0 Mio. Euro mit Zweckbindung für den sozialen Wohnungsbau bei der Städt. Wohnungsbau GmbH in den Haushalt 2016 einstellt, wird von Herrn Fraktionsvorsitzenden Stranninger nochmals begründet. Der Antrag ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Nach kurzer Diskussion ergeht diesbezüglich folgender **Beschluss**:

Der Antrag der SPD-Stadtratsfraktion, in den Haushalt 2016 der Stadt eine Netto-Neuverschuldung in Höhe von 2,0 Mio. Euro einzustellen, mit Zweckbindung dieses Betrages für den kommunalen „Sozial-Wohnungsbau“, wird abgelehnt.

- Mehrheitsbeschluss -

Abstimmungsergebnis: 6:31

Anschließend ergeht zum Haushalt 2016 folgender **Beschluss**:

1. Die Haushaltssatzung der Stadt Straubing für das Haushaltsjahr 2016 mit Ergebnisplan, Finanzplan (laufende Verwaltungstätigkeit; Investitionstätigkeit; Finanzierungstätigkeit) und Stellenplan wird in der Fassung der Anlagen Nr. 1 - 6 und 10 – 19, die Bestandteil der Niederschrift sind, beschlossen (Art. 65 Abs. 1 GO).
2. Das Jahresprogramm 2016 wird als Arbeitsauftrag für die Verwaltung in der Fassung der Anlage 7 beschlossen.
3. Die in den Budgetdatenblättern dargestellten Budgetsummen, Budgetziele, die zur Zielerreichung geplanten Maßnahmen und die von der Budgetierungsrichtlinie abweichenden Budgetübertragssätze sowie die Möglichkeit der gegenseitigen Deckung bei den dargestellten Budgets lt. Anlage 8 und 9 werden beschlossen.
4. Der Betriebskostenzuschuss an die Volkshochschule Straubing gGmbH wird für das Haushaltsjahr 2016 um 30.000 € auf 239.950 € erhöht.

- Mehrheitsbeschluss –

Abstimmungsergebnis: 31:6

Anmerkung:

Die SPD-Stadtratsfraktion gibt zu Protokoll, dass sie bei Ziff. 1 gegen den Haushaltsentwurf gestimmt haben (dies sind die 6 Gegenstimmen), dass sie jedoch dem Stellenplan zustimmen. Dies bedeutet, dass der Stellenplan einstimmig verabschiedet wurde.

Verteiler:

1, 10 (3x), 11.1, 2, 3 (2x), 30 (2x),
33, VHS gGmbH

Anlagen:

Anlagen 1-19 zum Haushalt 2016

TOP 3

Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan einschließlich Finanzplan der von der Stadt Straubing verwalteten sog. kleinen rechtsfähigen Stiftungen für das Haushaltsjahr 2016 - Anlage

Berichterstatter: Stadtkämmerer Preis

Beschluss:

Die vorgelegten Haushaltsansätze für das Jahr 2016 werden vom Stadtrat beschlossen.

Die Haushaltssatzung für die von der Stadt Straubing verwalteten sog. kleinen Stiftungen

- Vereinigte Almosenstiftung
- Kolb'sche Familienstipendienstiftung
- Dr. Kolb'sche Familienstipendienstiftung
- Stadtoberamtmann Hans Schneider von Zaleski'sche Stipendienstiftung
- Oberamtmann Hans Schneider von Zaleski'sche Stiftung

für das Haushaltsjahr 2016 wird in der Fassung der Anlage, die mit der Sitzungseinladung versandt wurde und Bestandteil der Niederschrift ist, beschlossen (Art. 65 Abs. 1 GO i.V.m. Art. 35 StiftG).

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig -

Verteiler:

10, 3, 30 (2x), 35 (2x)

Anlage:

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der kleinen Stiftungen 2016

TOP 4

Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2016 für den Eigenbetrieb „Straubinger Stadtentwässerung und Straßenreinigung“ (SER) - Anlage

Berichterstatter: Dipl.-Ing. (univ.) Cristina Pop

Sachvortrag:

Die Werkleitung der SER stellt den Wirtschaftsplan für das Jahr 2016, der den Stadtratsmitgliedern bereits vorliegt, vor. Der Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenplan und Finanzplan für die Jahre 2016 bis 2019 sowie der Investitionsplan für die Jahre 2016 bis 2019 werden anhand einer Präsentation detailliert erläutert.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt den Wirtschaftsplan und Stellenplan 2016 für den Eigenbetrieb „Straubinger Stadtentwässerung und Straßenreinigung“ (Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenplan, Finanzplan für 2016-2019, Investitionsplan 2016-2019) in der Fassung der Anlage.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig -

Verteiler:

10, 3, 30, Eigenbetrieb SER (2x)

Anlage:

Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebes SER